

Pfarnachrichten



Nr. 8 / 2016
18. April bis 01. Mai 2016

Foto: Tillmann

*Maria, dir befehlen wir, was grünt und blüht auf Erden.
O lass es eine Himmelszier in Gottes Garten werden.*



Pastoralverbund Lichtenau

- **Was hätte Jesus wohl dazu gesagt?** Vor ca. 2000 Jahren ist Jesus durch die Lande gezogen und hat 10 Aussätzige geheilt. Nach ein paar Tagen musste er feststellen, dass nur ein Geheilter es für nötig hielt, für seine Heilung zu danken. Er fragte Geheilten: Wo sind denn die anderen geblieben?.....“ Am vergangenen Sonntagmorgen haben 63 Kinder aus unserem Pastoralverbund das Geschenk der Eucharistie empfangen. Leider sind nicht alle Kinder nachmittags zur Dankandacht nach Holtheim gekommen. - Frage: Was hätte Jesus wohl dazu gesagt?

Einzelne Gemeinden

- **Lichtenau:** Der Erlös der Palmsträuße und der Ostereier beträgt 375,80 €. Die Messdiener-/innen bedanken sich ganz herzlich bei allen Spendern.
- **Atteln:** Donnerstag 21.04.2016 um 20.00 Uhr PGR Sitzung im Pfarrheim.



Katholische
Frauengemeinschaft
Deutschlands

-
- **Atteln:** Mittwoch, 27. April Treffen der Mitarbeiter im Pfarrheim.
 - **Atteln:** Donnerstag, 28. April Klönnachmittag im Pfarrheim
 - **Atteln:** Freitag, 29. April: Kinder basteln zum Muttertag.
 - **kfd-Henglarn:** Nächstes Mitarbeiterinnentreffen am 28.04.16 um 20.00 Uhr in der alten Schule Henglarn.



-
- **Kolpingfamilie Lichtenau:** Sonntag

24.04.2016 08.45 Uhr Messe für die verstorbenen Mitglieder der Kolpingfamilie mit Pastor Sander. 11.00 Uhr Einsegnung des neuen Maibaumes an der Begegnungsstätte. Anschließend Besichtigung und Darbietungen der ansässigen Vereine bei Bier-Bratwurst-Kaffee und Kuchen in der Begegnungsstätte.

Weitere Infos

- **Das heilige Jahr der Barmherzigkeit:** Papst Franziskus hat am 8. Dezember 2015 ein außerordentliches „Heiliges Jahr der Barmherzigkeit“ ausgerufen. Das Dekanat Büren-Delbrück und die KBS Paderborn laden zu einer Veranstaltung in Ihrer Nähe ein. Barmherzigkeit on tour in Salzkotten am 29.04.2016 - Machen Sie sich mit uns auf dem Weg und lernen Sie in Salzkotten Orte barmherzigen Handelns kennen. Wir besuchen die Speisekammer, das Krankenhaus, den Friedhof und einige weitere Orte. - Wir starten am Freitag, dem 29.04.16, um 17 Uhr an der Pfarrkirche St. Johannes in Salzkotten und kommen dort auch gegen 20 Uhr wieder an. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum geselligen Beisammensein. Informationen und Anmeldung: Dekanat Büren-Delbrück. Tel.: 05258 9368060, E-Mail: sekretariat@dekanat-bueren-delbrueck.de, www.dekanat-bueren-delbrueck.de
- **Hardehausener Sommerolympiade:** Gemeinsam die Welt entdecken: Bildungstage für Mütter mit Kindern im Alter von 8-14 Jahre: 11.- 17.07.2016, Bildungstage für Mütter mit Kindern im Alter von 4-10 Jahre: 18.-25.07.2016, Anmeldungen bitte bei: Kath. Landvolkshochschule „Anton Heinen“, Abt-Overgaer-Straße 1, 34414 Warburg-Hardehausen, Tel.: 05642/98230, Fax.: 05642/982379, E-mail.: zentrale@lvh-hardehausen.de

MARIA - HELFERIN VOM BERGE

ERÖFFNUNG DES WALLFAHRTSJAHRES

SONNTAG, 1. MAI 2016

17:00 Uhr Marienlob



Maria – Gärtnerin im Paradies

Gott kommt aus seiner himmlischen Herrlichkeit in die Niedrigkeit der Welt. Um den Menschen den Heimweg ins Paradies zu öffnen. Maria hat er erwählt, um nahe bei den Menschen zu sein. Ihr Ja ist ein Baustein der Heilsgeschichte. Sie ist die Mutter des Auferstandenen. Sie lebt in seiner Herrlichkeit. Deshalb ehren wir sie in diesem Monat als Himmels- oder Maienkönigin.

Gottesdienstordnung 18.04. -01.05.2016

Dienstag, 19. April 2016 - Hl. Leo IX.

- 08.30 Uhr Lichtenau Hl. Messe
18.30 Uhr Henglarn Hl. Messe
+ Anna Kolsch, ++ Ehel. Hermann u. Elisabeth Even,
+ Franz-Josef Volmert
19.00 Uhr Hakenberg Hl. Messe
++ Ehel. Oskar u. Maria Lamm, + Franz Rehermann,
+ Josef Gehrken - JM., + Anton Rehermann, + Christa
Langner, ++ Ehel. Helga u. Johannes Lödige, + Anton
Surmund

Mittwoch, 20. April 2016 -

- 08.45 Uhr Iggenhausen Hl. Messe
++ Hubert u. Gertrud Weber
18.00 Uhr Kleinenberg PK Oase der Anbetung
18.30 Uhr Ebbingh Kapelle Hl. Messe
+ Franz Koch, + Konrad Schulze, + Hubert Lüke, +
Josef Remmert, + Heinz Fraune
19.00 Uhr Kleinenberg PK Hl. Messe
In bestimmter Meinung (S)

Donnerstag, 21. April 2016 - Hl. Anselm Hl. Konrad von Parzham

- 08.30 Uhr Holtheim Hl. Messe
++ Käthe u. Erwin Sievering u. + Franziska Schäfers, +
Elisabeth Nolte u. + Franz Linnemann
08.30 Uhr Lichtenau Eucharistische Andacht
08.30 Uhr Husen Hl. Messe
+ Werner Schnellmann, ++ Fam. Wieners, + Anton
Bentler, ++ d. Fam. Hermann Vogt, ++ Ehel. Henriette
u. Hermann Scharf
09.00 Uhr Asseln Hl. Messe
++ der Fam. Anton Schäfers, ++ der Fam. Josef Rüsing,
+ Klaus Schäfers

Freitag, 22. April 2016 -

- 08.30 Uhr Kleinenberg PK Hl. Messe
08.30 Uhr Atteln Hl. Messe - ++ Fam. Werner - Lüttig

17.00 Uhr Lichtenau Wohnheim Hl. Messe

Samstag, 23. April 2016 - Hl. Georg/Hl. Adalbert

16.00 Uhr Kleinenberg PK Beichtgelegenheit

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

24. April 2016

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung:
Apostelgeschichte 14, 21b-27

2. Lesung:
Offenbarung 21, 1-5a

Evangelium: Johannes
13, 31-33a. 34-35



I. Rarisch

» Als Judas hinausgegangen war, sagte Jesus: Jetzt ist der Menschensohn verherrlicht und Gott ist in ihm verherrlicht. Wenn Gott in ihm verherrlicht ist, wird auch Gott in sich verherrlichen, und er wird ihn bald verherrlichen. Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch. Ihr werdet mich suchen, und was ich den Juden gesagt habe, sage ich jetzt auch euch: Wohin ich gehe, dorthin könnt ihr nicht gelangen. «

17.30 Uhr Grundsteinheim Vorabendmesse

+ Josef Hölscher, + Jürgen Schröder, ++ Eheleute Franz u. Lieselotte Keiter u. + Schwester Elia Freitag

19.00 Uhr Holtheim

Vorabendmesse

JSA für die + Magdalene Schäfers, JSA für die + Elisabeth Leifeld u. + Johannes Leifeld, + Maria Gockel, ++ Anton u. Angela Humberg, ++ Konrad u. Maria Bielefeld, Leb. u. ++ der Fam. Altrogge

19.00 Uhr Henglar

Vorabendmesse

JSA + Liborius Kahmen

Sonntag, 24. April 2016 - 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: Für die Auslandsseelsorge

08.45 Uhr Lichtenau

Hl. Messe

Kolpingmesse

++ Johannes u. Maria Schäfers, ++ Fam. Dreier - Leningling, Leb. u. ++ d. Fam. Lange, + Georg Kluth, Leb. u. Verstorb. Mitglieder der Kolpingsfamilie, + August Schlichting

Kevelaer

Die Kirche ist das wandernde Gottesvolk auf dem Weg – diese Beschreibung des Zweiten Vatikanischen Konzils geht auf den Kirchenvater Augustinus zurück. Sie findet von Anfang an einen sinnbildlichen Ausdruck in der Wallfahrt zu besonderen Orten – zuerst im Heiligen Land, im Laufe der Zeit zu Orten in der ganzen Welt. Einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte in Deutschland ist der Marienwallfahrtsort im niederrheinischen Kevelaer.

Die Anfänge von Kevelaer gehen in die Weihnachtszeit des Jahres 1641 zurück, als der Handelsmann Hendrick Busman beim Beten an einem Hagelkreuz eine Stimme hörte, die ihm sagte: „An dieser Stelle sollst du mir ein Kapellchen bauen!“ Das wiederholte sich noch zweimal, und der Händler führte den „Auftrag“ aus. Im Frühjahr des darauffolgenden Jahres hatte seine Frau Mechel Schrouse eine nächtliche Erscheinung, bei der sie in glänzendem Licht ein Heiligenhäuschen mit dem Bild der Gottesmutter Maria „Consolatrix Afflictorum“ (Trösterin der Betrüben) von Luxemburg sah. Dieses Bild war ihr kurze Zeit vorher zum Kauf angeboten worden und jetzt – ermutigt von ihrem Mann – kaufte sie das Bild, das am 1. Juni in den von ihrem Mann erbauten Bildstock eingesetzt wurde – der Beginn der Wallfahrt nach Kevelaer. Schon 1647 wurde Kevelaer von der Synode zu Venlo als Wallfahrtsort anerkannt. Von Anfang an wurde auch von Wunderheilungen in Kevelaer berichtet, die ebenfalls Anerkennung fanden. Seit 1643 entwickelte sich die Wallfahrt nach



Gnadenkapelle in Kevelaer, Foto: Tillmann

Kevelaer kontinuierlich. Im 19. Jahrhundert kamen bis zu 200.000 Pilger pro Jahr, zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis zu 600.000, heute besuchen bis zu 800.000 Pilger den Wallfahrtsort.

Im Zentrum der Wallfahrt steht die 1654 erbaute Gnadenkapelle, in der sich der von Busmann errichtete Bildstock mit dem Marienbild befindet. Daneben findet sich die Kerzenkapelle, die älteste Wallfahrtskirche Kevelaers, die zwischen 1643 und 1645 gebaut wurde. Um der stetig wachsenden Zahl der Pilger gerecht zu werden, baute man zwischen 1858 und 1864 die Marienbasilika. Viele interessante Informationen zum Wallfahrtsort Kevelaer und die wichtigsten Termine finden Sie unter www.wallfahrt-kevelaer.de.

- 08.45 Uhr Asseln Hl. Messe
 + *Andreas Koblitz*, ++ *Theresia u. Ferdinand Vogdt*,
 + *Josef Tegethoff*, ++ *Fam. Wulf, Im Winkel 11.*, ++
Wilhelm u. Theresia Hustädte, + *Änne Hanitz*, + *Else*
Jäger, + *Anna Igges, Leb. u.* ++ *der Fam. Ziegele -*
Karies
- 10.15 Uhr Atteln Hl. Messe
 + *Hedwig Simon, JSA* + *Heinrich Möhring*, ++ *Geschw.*
Husknecht
- 10.15 Uhr Kleinenberg PK Hl. Messe
 mit Feier der Goldkommunion
 ++ *Rudolf u. Maria Dickgreber*, + *Josef Hagelüken*, +
Mechthild Gronau, + *Robert Quinte u. Angehörige*, ++
Ehel. Therese u. Anton Mehring u. ++ *Söhne*, + *Wilma*
Mehring u. Sohn Dirk, + *Elisabeth Heggemann*, +
Robert Quinte u. ++ *Angeh.*, + *Johanna Hagelüken u.*
 ++ *Angeh.*
- 10.15 Uhr Herbram Hl. Messe
 + *Franz-Josef Amedick*, ++ *Anton u. Theresia Dun-*
schen u. ++ *Angeh.*, ++ *Gertrud u. Heinrich Willeke*, +
Franz Lübbers, + *Ferdi Rustemeier - 6 Wochenamt*, +
Anna Drake, + *Josef Huck - JM*,
- 10.30 Uhr Dalheim Hl. Messe

Montag, 25. April 2016 - HL. MARKUS

- 18.30 Uhr Atteln Hl. Messe
 anschl. Markusprozession

Dienstag, 26. April 2016 -

- 08.30 Uhr Lichtenau Hl. Messe
 18.30 Uhr Henglarn Hl. Messe
 19.00 Uhr Blankenrode Hl. Messe

Mittwoch, 27. April 2016 - HL. Petrus Kanisius

- 18.00 Uhr Kleinenberg PK Oase der Anbetung
 18.00 Uhr Herbram Hl. Messe
 + *Johannes Runte*, + *Johannes Dunschen*, + *Gerhard*
Veit, + *Franz Lübbers*
- 18.30 Uhr Atteln Hl. Messe
 + *Helene Rosenkranz*

Der Mai hat einen guten Ruf: Vielfach besungen, ein beliebter Hochzeitsmonat; in der Regel zahlreiche Feiertage, die zu verlängerten Wochenenden einladen – auch wenn in diesem Jahr der 1. Mai, der Tag der Arbeit, auf einen Sonntag fällt. Die Natur blüht auf, auch wenn sie sich aufgrund der klimatischen Veränderungen mancherorts nicht daran hält und nicht auf den Mai wartet. Neben dem 1. Mai ist ein wichtiges Datum dieses Monats der 8. Mai, der Tag des Kriegsendes, der in diesem Jahr mit dem Muttertag zusammenfällt.

„Weil Gott nicht überall sein kann, schuf er die Mütter“, sagt ein arabisches Sprichwort. Eine Redensart, die die meisten Menschen – in Erinnerung an ihre eigenen Mütter – bejahen werden. Was Mütter leisten in unserer Gesellschaft und weltweit, ist mit Geld nicht zu bezahlen. Und kann ich Ihnen, liebe Mütter, am heutigen Muttertag ein schöneres Kompliment machen, als dass sie an Gottes statt wirken, Gutes tun, Segen spenden?

Neben dem Muttertag fällt oft in den Mai – so auch in diesem Jahr – der „Vatertag“. Manche rümpfen die Nase bei dieser Bezeichnung für das Fest Christi Himmelfahrt – und wenn mit „Vatertag“ bierselige Männerausflüge gemeint sind, auch zu Recht. Doch Christi Himmelfahrt als Vatertag kann ja auch ganz anders gelesen werden: Jesus kehrt zu seinem Vater in den Himmel zurück; zu seinem Vater, der ja auch unser Vater ist. Das ist ein weiterer Aspekt der zahlreichen Gottesdienste im Freien, die an diesem Tag gefeiert werden:



Unserem Vater im Himmel ein wenig näher zu sein. Christi Himmelfahrt ist sowohl Abschluss – der irdischen Existenz Jesu – wie auch Ouvertüre: Weil Jesus in den Himmel aufgefahren ist, feiern wir Pfingsten, das Geschenk des Heiligen Geistes – nicht nur vor fast 2.000 Jahren, sondern jedes Jahr immer wieder neu. Den Heiligen Geist, den wir auch in den Kirchen so dringend brauchen, zum Beispiel zur Überwindung der Trennung. Eine gute Entwicklung ist es, dass in vielen Orten der Pfingstmontag ökumenisch begangen wird.

In vielen Gemeinden wird im Umfeld des Pfingstfestes Firmung beziehungsweise Konfirmation gefeiert. Dass junge Menschen bewusst Ja zum christlichen Glauben und zum Leben in der Gemeinschaft sagen, ist immer wieder eine große Freude und zeigt, trotz aller Probleme und Unkenrufe, die Kirche blüht.

19.00 Uhr Kleinenberg PK Hl. Messe
In bestimmter Meinung, Zur immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 28. April 2016 - Hl. Peter Chanel Hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort

08.30 Uhr Lichtenau Eucharistische Andacht
08.45 Uhr Grundsteinheim Hl. Messe
++ Mitglieder des Armenseelenverein
09.00 Uhr Asseln Hl. Messe
+ Klaus Schäfers
19.00 Uhr Husen Wortgottesdienst

Freitag, 29. April 2016 - HL. KATHARINA VON SIENA

08.30 Uhr Lichtenau Hl. Messe
+ Franz-Josef Klocke, ++ Franz u. Agnes Leifeld
08.30 Uhr Atteln Hl. Messe
08.30 Uhr Kleinenberg PK Hl. Messe

Samstag, 30. April 2016 - Hl. Pius V. Sel. Pauline von Mallinckrodt

16.00 Uhr Kleinenberg PK Beichtgelegenheit

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

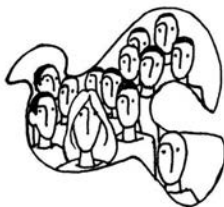
1. Mai 2016

**Sechster Sonntag der
Osterzeit**
Lesejahr C

1. Lesung: Apg 15,1-2.22-29

2. Lesung: Offb 21,10-14.22-23

Evangelium: Johannes 14,23-29



I. Rarisch

» Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, den der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. «

17.30 Uhr Lichtenau Vorabendmesse
Familiengottesdienst
*++ Wilhelm u. Waltraud Wigge, ++ der Fam. Tasche,
++ der Fam. Leifeld - Benteler, ++ Ehel. Theodor
u. Anna Mühlenbein, + Friedhelm Buschmeyer, ++
Jürgen u. Helene Happe, + Anna Hanitz, 30-täg. See-
lenamt, + Margret Wigge - vom EGV*

- 17.30 Uhr Husen Vorabendmesse
Dankmesse für die Leb. u.++ der Fam. Kühnel
- Haberhausen, ++ Maria u. Josef Düllmann
- 19.00 Uhr Kleinenberg PK Vorabendmesse
++ Ehel. Gertrud u. Wilhelm Weber, ++ Ehel. Gertrud
u. Hubert Weber, 1. JSA für den + Helmut Steins, ++
Heinrich u. Maria Ulrich, 1. JSA für die + Vaida Hun-
dertmark, ++ Josef u. Theresia Hundertmark

Sonntag, 1. Mai 2016 - 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 08.45 Uhr Asseln Hl. Messe
++ August u. Maria Nollmann, ++ d. Fam. Kröger,
Weskamp u. Wübbeke
- 08.45 Uhr Iggenhausen Hl. Messe
anschl. Bittprozession
++ Josef u. Bernhardine Wibbeke, + Marlies Gieseke,
++ der Fam. Lengeling
- 10.15 Uhr Atteln Hl. Messe
+ Josef Drake, + Antonia Hillebrand, ++ Ehel. Fer-
dinand u. Dorothea Kemper, + Ruth Atzler - 30 täg.
Seelenamt
- 10.15 Uhr Herbram Hl. Messe
++ Bernhard u. Bernhardine Koch, + Therese Schäfers,
+ Maria Dunschen und ++ Angehörige
- 10.15 Uhr Holtheim Hl. Messe
+ Helene Fuest, JSA für die + Maria Lütke-Daldrup,
++ der Fam. Knaup - Bergschneider, Zu Ehren der
Mutter Gottes - im besonderen Anliegen
- 10.30 Uhr Dalheim Hl. Messe
- 14.30 Uhr Kleinenberg PK Taufen
Leni Grautstück,
Josua Thiel
- 17.00 Uhr Kleinenberg WK Marienlob
Eröffnung des Wallfahrtsjahres
- 18.00 Uhr Lichtenau Maiandacht

WWW.WALLFAHRT-KLEINBERG.DE

im Pfarrhaus
Kleinenberg
Pöhlenstr. 13



GLAUBENS-ANGEBOTE

MONTAG, 18. APRIL 2016

20:00 Uhr WeG Bibelabend



Gleichnisse der Barmherzigkeit

Jesus spricht von der Barmherzigkeit nicht in abstrakten Begriffen, und statt sie zu definieren, erzählt er lieber Gleichnisse über sie.

Lk 15,1-7: **Auf der Suche nach dem Schaf und der Drachme, die verloren waren und wiedergefunden wurden**

FREITAG, 22. APRIL 2016

19:30 Uhr Come and see

MONTAG, 25. APRIL 2016

20:00 Uhr WeG Bibelabend

Gleichnisse der Barmherzigkeit

Lk 15,11-32: **Überreiches Mitleid: der barmherzige Vater**

REITAG, 29. APRIL 2016

19:30 Uhr Come and see

WALLFAHRTSGOTTESDIENSTE

WWW.WALLFAHRT-KLEINBERG.DE



WALLFAHRT
KLEINBERG



MITTWOCH, 20. APRIL 2016

18:00 Uhr Oase der Anbetung

19:00 Uhr Hl. Messe

SAMSTAG, 23. APRIL 2016

16:00 Uhr Beichtgelegenheit

MITTWOCH, 27. APRIL 2016

18:00 Uhr Oase der Anbetung

19:00 Uhr Hl. Messe

SAMSTAG, 30. APRIL 2016

16:00 Uhr Beichtgelegenheit

SONNTAG, 1. MAI 2016

17:00 Uhr Marienlob

WIR GRATULIEREN



Zur Taufe

Leni Grautstück (Kleinenberg) und ihren Eltern Elina und Michael Grautstück

sowie

Josua Thiel (Kleinenberg) und seinen Eltern Franziska und Benedikt Thiel.

Nächste Pfarrnachrichten

Nächste Ausgabe - Nr. 9 / 2016
Erscheinungsdatum: 29. April 2016
für den Zeitraum vom 02. bis 15. Mai
Redaktionsschluss:

21. April

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Atteln	21.04.	16-17 Uhr
Herbram	10.05.	9-10 Uhr
Holtheim	21.04.	16-17 Uhr
Kleinenberg	20.04.	14-15 Uhr

Büro des Pastoralverbundes

für die Kirchengemeinden:

St. Kilian Lichtenau (Ebbinghausen / Hakenberg) - St. Achatius Atteln (Henglar) - St. Johannes Enthauptung Asseln - St. Johannes Baptist Herbram (Herbram-Wald) - St. Franziskus Xaverius Holtheim (Blankenrode) - St. Magdalena Husen (Dalheim) - St. Alexander Iggenhausen (Grundsteinheim) - St. Cyriakus Kleinenberg

dienstags und freitags 9 - 11 Uhr
donnerstags 15 - 17 Uhr

Telefon 0 52 95 / 9 85 60
E-Mail: buero@pv-lichtenau.de
Web: www.pv-lichtenau.de

Am Kirchplatz 6,
33165 Lichtenau

Sekretärinnen: E. Jung, G. Lauhoff,
H. Musiolik, B. Weber

Seelsorgeteam:

Pfarrer Josef Wördehoff

Leiter des Pastoralverbund Lichtenau

Am Kirchplatz 6, 33165 Lichtenau

Telefon: 0 52 95 / 9 85 60

E-Mail: pastor.woerdehoff@pv-lichtenau.de

Pastor Johannes Wiechers

Achatiusstr. 4, 33165 Atteln

Telefon: 0 52 92 / 16 22

E-Mail: pastor.wiechers@pv-lichtenau.de

Pastor Stefan Stratmann

Pöhlenstr. 13, 33165 Kleinenberg

Telefon: 0 56 47 / 94 678 22

E-Mail: pastor.stratmann@pv-lichtenau.de

Gemeindereferentin Annette Wagemeyer

Telefon: 0 52 95 / 98 56 14

Mobil: 0152 / 01 73 40 94

E-Mail: annette.wagemeyer@pv-lichtenau.de

Ambulante Hospizgruppe Mutter Teresa

Büren: 0 29 53 / 96 34 08

Lichtenau: 0176 / 43 47 56 90

Impressum

Herausgeber: Pastoralverbund Lichtenau

Redaktion: Pfarrer Josef Wördehoff,
und E. Jung,

Anschrift: Am Kirchplatz 6
33165 Lichtenau

Telefon: 0 52 95 / 9 85 60

E-Mail: buero@pv-lichtenau.de,

Web: www.pv-lichtenau.de

Druck: Druckerei Digirex, Holtheim

Auflage: 1400 Exemplare